

Schulinternes Fachcurriculum Geographie (G9) – Kurzfassung

Stand: 28.01.2019

Sek. I: keine schriftlichen Leistungsnachweise; gelegentliche Tests (ca. 1 pro Halbjahr)

Klasse 5: 2 Wochenstunden	
Verbindliche Themen	Inhalte
Einstieg in die Geographie	
Arbeiten wie ein Geograph: Orientierung, Karte, Atlas, GIS, internetbasierte Raumdarstellungen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Aufgabe und Inhalte des Faches Geographie (Einstiegsstunde?) 2. Entdeckung der Welt 3. Überblick über die Erde 4. Orientierung im Nahraum (u.a. Schulweg) 5. <u>Methode: Mit dem Atlas arbeiten</u>; Umgang mit Karten Topographie Deutschlands
Die Erde entdecken: Leben unter verschiedenen Naturbedingungen und Entstehung von Oberflächenformen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Lebensweisen im Wandel (Klimazonen, indigene Völker, z.B. Inuit, Tuareg, Pygmäen) 2. Bewegung der Erde und ihre Folgen/Leben in Georisikogebieten (z.B. Island, Italien/Ätna) 3. Entstehung von Küsten in Nordeuropa (z.B. SH) 4. Entstehung von Inseln (z.B. Island, Kanaren) 5. Entstehung von Gebirgen (z.B. Alpen) Entstehung von Vulkanen (z.B. Ätna, Vesuv, Kaiserstuhl)
Landwirtschaft und Fischerei in Deutschland – Herstellung von Nahrungsmitteln	<ol style="list-style-type: none"> 1. Herstellungsprozess von Lebensmitteln (z.B. Zucker) 2. konventionelle (intensive) und ökologische Landwirtschaft 3. Fischfang im Wandel - Nachhaltiger Konsum von Lebensmitteln
Geographie Deutschlands mit Fokus Schleswig-Holstein	
Dienstleistungsgesellschaft Deutschland - Standorte und ihre Entstehung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Berufe aus dem Familien- und Freundeskreis 2. Leben in der Großstadt und in der Peripherie 3. Dienstleistungen im Alltag (Unterschied Stadt-Land) 4. Dienstleistungszentren und ihre Entstehung 5. Dienstleistungen der Zukunft/Nachhaltigkeit der Dienstleistungsgesellschaft in Deutschland

Klasse 6: 1 Wochenstunde	
Verbindliche Themen	Inhalte
Naturgeographie Europas	
Entstehung der Klima- und Vegetationszonen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Unterschiedliche Klima- und Vegetationszonen in Europa (Entstehung und Bedeutung); <u>Methode: Arbeiten mit Klimadiagrammen</u> 2. Unterschiedliche Landschaftszonen Europas/Niederschlag und Temperatur beeinflussen das Pflanzenwachstum Beispielregionen: Mittelmeer, Nordeuropa

Wirtschaft in Europa	
Tourismus in verschiedenen Landschaftszonen Europas	<ol style="list-style-type: none"> 1. Planung einer Urlaubsreise 2. Nachhaltigkeit der Verkehrsmittel 3. Urlaub in Schleswig-Holstein 4. Verschiedene Arten des Tourismus <p>Nachhaltiger Tourismus</p>
Wirtschaftszentren – Standorte und ihre Entstehung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Industrie- und Dienstleistungszentren in Europa im Überblick 2. Industrieprodukte aus Europa 3. Wirtschaftszentren und ihre Entstehung (z.B. Ruhrgebiet) <p>Methode: Arbeiten mit thematischen Karten</p>
Vernetzung von Wirtschaftszentren - Verkehr und Logistik	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wahl des Verkehrsmittels (Straße, Luft, Wasser – Beispiele im Buch) 2. Ausbau der Infrastruktur (Tunnel, Brücken) 3. Knotenpunkte der Logistik - Schiffs- und Flughäfen <p>Globalisierung - die Vernetzung der Welt</p>

Klasse 7: 2 Wochenstunden; geteilte Lerngruppen -> Mono, Bili	
Verbindliche Themen	Inhalte
Räume und ihre Abhängigkeiten und Potenziale	
<p>Afrika – Abhängigkeiten von Naturraum und Bevölkerungsentwicklung und seine wirtschaftlichen Potenziale,</p> <p>Naher und Mittlerer Osten – Abhängigkeit vom Erdöl und Möglichkeiten der Diversifizierung</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Topographie 2. Naturräumliche Abhängigkeiten in Afrika (Passatkreislauf, Savannen, Trop. Regenwald, Wüsten, Oasen) 3. Die orientalische Stadt 4. Ressource Erdöl – Motor der Entwicklung 5. Bevölkerungswachstum und seine Folgen 6. Wirtschaftlicher Aufschwung 7. Nachhaltige Entwicklungschancen (z.B. Dubai) 8. <i>optional:</i> Das Afrikabild in Deutschland <p>Methode: Arbeiten mit Diagrammen</p>
Räume in der weltwirtschaftlichen Dynamik	
Lateinamerika – unterschiedliche Dynamik durch weltwirtschaftliche Verflechtungen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Topographie 2. Höhenstufen der Tropen 3. Lateinamerika in der Weltwirtschaft 4. <i>Megacities</i> und ihre wirtschaftliche Bedeutung 5. Aktuelle Dynamik eines Landes <p><i>optional:</i> Nachhaltige Strategien und Projekte</p>
Nordamerika – ökonomischer und gesellschaftlicher Wandel und geoökologische Konflikte	<ol style="list-style-type: none"> 1. USA: geographischer Überblick und Besonderheiten des Klimas 2. <i>High-Tech</i> – Wandel in der Landwirtschaft und der Industrie 3. US cities (z.B.: New York – <i>Global City</i> im Wandel) 4. Energie – Wandel in der Erschließung und Konflikte 5. Migration – Die USA als Einwanderungsland <p>Methode: Karikaturen interpretieren</p>

Klasse 8: geteilte Lerngruppen -> Mono: 2 Wochenstunden; Bili: 3 Wochenstunden	
Verbindliche Themen	Inhalte
Regionale und globale Verflechtungen, Räume im Wandel	
China – Dynamik des Wirtschaftswachstums und seine Folgen	<ol style="list-style-type: none"> 1. China – die Werkbank der Welt 2. Transport und Logistik 3. Regionale Disparitäten 4. Bevölkerungswachstum 5. Nachhaltige Zukunft für China
<p>Der Pazifikraum – bedeutender Wirtschaftsraum in einem Georisikogebiet</p> <p>(kombiniert mit: Südostasien – Dynamik und Verwundbarkeit durch globale Einflüsse)</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Überblick - Der Wirtschaftsraum des 21. Jahrhunderts 2. Global Cities 3. Japan – Entwicklung trotz Ungunsth Faktoren 4. Australien – der Rohstofflieferant 5. Optional: High-Tech aus Südostasien 6. Singapur – Aufstieg eines Entwicklungslandes 7. Regionale Disparitäten 8. Verwundbarkeit durch globale Einflüsse <p><u>Methode:</u> Präsentation /Vortrag</p> <p><u>Methode:</u> Lern- oder Unterrichtsplakate erstellen</p>
Indischer Subkontinent – aktuelle sozioökonomische Entwicklungen und Disparitäten in globalen Kontexten	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Monsun: Segen und Fluch 2. Gesellschaft im Umbruch: Armut, Gegensätze und die Rolle der Frau 3. Indiens Wirtschaft zwischen Tradition und Globalisierung 4. Millionenstädte als Zukunftschance und Zufluchtsort <p>Nachhaltige Entwicklungs-perspektiven</p>
Russland – Rohstoffförderung mit weltwirtschaftlicher Bedeutung unter Extrembedingungen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Russland: Raumnutzung unter Extrembedingungen (Klima- und Landschaftszonen) 2. Russland – Rohstoffe und ihre Förderung 3. Russlands und der Weltmarkt – gegenseitige Abhängigkeit 4. Moskau – eine Weltstadt im Wandel <p>Umweltprobleme (z.B. der Aralsee)</p>
<i>in alle obigen Themen integriert: Räume im Fokus nachhaltiger Entwicklung</i>	<ul style="list-style-type: none"> - Nachhaltigkeit von sportlichen/kulturellen Mega-Events - Perspektiven für nachhaltiges Leben in der Zukunft ...

Klasse 9: kein Geographieunterricht

Klasse 10: 2 Wochenstunden; geteilte Lerngruppen; optional: Bilinguale Module	
Verbindliche Themen	Inhalte
Geosystem Erde – Modelle und Vernetzungen	
Klimasystem der Erde - Faktoren und einfache Systeme (auf globaler, regionaler und lokaler Maßstabsebene)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Klimatelemente, Klimafaktoren und ihre Wechselbeziehungen 2. Aufbau der Atmosphäre 3. Atmosphärische Zirkulation als vereinfachtes System/Klimazonen

<p>Naturrisiken – Aufbau der Erde und Modell der Plattentektonik</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Aufbau der Erde 2. Modell der Plattentektonik - Annahmen, Belege und Erklärungen <p>Naturrisiken durch Plattentektonik: Vulkanismus, Erd- und Seebeben</p>
<p>Geosystem Weltmeer - Nutzung und Verwundbarkeit</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gliederung der Weltmeere und Meeresströmungen 2. Meer als Lebensraum: Fischerei, Aquakulturen 3. Meer als Ressourcen- und Rohstoffquelle 4. Meer als Transportweg 5. Gefährdung der Meere 6. Nachhaltige Nutzung – Raumbeispiele aus Nord- und Ostsee <p><u>Methode:</u> Arbeiten mit thematischen Karten</p>
<p>Nachhaltige Nutzung von Ressourcen – Wissen, Handeln und Verantwortung</p>	
<p>Nahrungsmittelversorgung und Konsum in Europa – Produktionsketten und nachhaltige Strategien</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Voraussetzungen für die Landwirtschaft in Europa 2. Nahrungsmittelversorgung und -konsum in Europa 3. Produktionsketten der Landwirtschaft 4. Wandel der Produktionsmethoden 5. Landwirtschaft in der EU – Subventionen 6. Nachhaltige Strategien und Gestaltungsoptionen
<p>Energieversorgung in Europa - regionale Potenziale und nachhaltige Strategien</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Energieversorgung in Europa (Energieverbrauch und Energievorräte) 2. Mögliche Energieträger in Europa 3. Regionale Potenziale für die Energieversorgung 4. Nachhaltige Strategien und Gestaltungsoptionen <p><u>Methode:</u> Materialarbeit und schriftliche Bearbeitung von Aufgaben</p>
<p>Die Gegenwart und Zukunft auf der Erde- Beispiele für nachhaltige Gestaltungsmöglichkeiten</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Mein Wasserfußabdruck – virtuelles Wasser 2. Mein ökologischer Fußabdruck 3. Nachhaltige Projekte vor Ort 4. Handeln und Verantwortung – Ein Projekt zum Thema „Die Gegenwart und Zukunft auf der Erde nachhaltig gestalten“

Sek. II: ein Leistungsnachweis pro Halbjahr (als Profulfach oder profilergänzendes Fach ggf. mehrere)

Klasse 11: 2 Wochenstunden	
Verbindliche Themen	Inhalte
1. Halbjahr: Anthropozän – physische und humangeographische Systeme und die Wechselbeziehungen zwischen Gesellschaft und Raum	
Der Globale Wandel im Überblick - die Herausforderungen des 21. Jahrhunderts	<ol style="list-style-type: none"> 1. Geographie - ein vernetztes Fach 2. Der Globale Wandel im Überblick 3. Hauptursachen des Globalen Wandels 4. Das Anthropozän - der Einfluss des Menschen auf die natürliche Umwelt 5. Leitbild "Gegenwart und Zukunft auf der Erde nachhaltig gestalten lernen" <p>Methode: Klausuren schreiben / Materialarbeit</p>
Geofaktoren Klima, Wasser, Boden im Globalen Wandel - Wechselbeziehungen mit gesellschaftlichen Aktivitäten	<ol style="list-style-type: none"> 1. Klima - Klimawandel und Globale Erwärmung 2. Klimamodelle und ihre Aussagekraft 3. Wasser - Wassermangel und Überschwemmungen 4. Boden - Bodennutzungen und Flächenversiegelung <p>Diskursanalyse zu einem aktuellen Fallbeispiel</p>
Geofaktoren Klima, Wasser, Boden - nachhaltige Lösungs- und Handlungsansätze (individuell bis global)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Reduzierung der globalen Erwärmung 2. Schutz vor Sturmfluten und Hochwasser 3. Menschenrecht Wasser - Sicherung der zukünftigen Wasserversorgung 4. Erhalt der Ressource Boden <p>Verantwortung übernehmen - nachhaltiges Handeln konkret vor Ort</p>
2. Halbjahr: Raumprägende Faktoren und raumverändernde Prozesse - nachhaltige Nutzung der Ressource Raum in Norddeutschland	
Regionale/lokale Beispiele für nachhaltige Raumnutzung und Raumnutzungskonflikte in Metropolen und im Stadt-/Land-Kontinuum, Raumplanungsprojekte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Raumnutzungskonflikte vor Ort 2. Regionales/lokales Beispiel für ein Raumplanungsprojekt 3. Standortentwicklung im Einzelhandel - City, grüne Wiese und Onlinehandel 4. Aktuelle Prozesse in der Stadt und auf dem Land <p>Durchführung einer problemorientierten Raumanalyse</p>
Grundsätze, Ziele und Instrumente der Raumordnung - Möglichkeiten und Grenzen der Steuerung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Grundsätze und Ziele der Raumordnung in Deutschland und Schleswig-Holstein 2. Entwicklungsachsen als Wege des Wachstums 3. Vorranggebiete und Naturschutz in Schleswig-Holstein 4. Flächennutzungsplan und Bebauungsplan - Planung eines Hausbaus 5. Möglichkeiten und Grenzen der Steuerung
Zukunftswerkstatt - Ideen und Visionen für ein nachhaltiges Leben im Nahraum	<ol style="list-style-type: none"> 1. Visualisierung der aktuellen Situation vor Ort 2. Sammlung von Visionen und Ideen 3. Überprüfung der Umsetzbarkeit 4. Bewertung im Sinne der Nachhaltigkeit <p>Umsetzung in die Praxis durch konkretes Handeln</p>

Klasse 12: 2 Wochenstunden	
Verbindliche Themen	Inhalte
1. Halbjahr: Wirtschaftsräumliche Dynamiken und ihre Auswirkungen in Europa	
Wirtschaftsräume im Wandel: Transformation, Tertiärisierung, Quartärisierung, <i>Cluster</i> bildung, räumliche Disparitäten	<ol style="list-style-type: none"> 1. Regionale Wirtschaftsräume im Wandel 2. Cluster als Motor für Wirtschaftsräume 3. Wirtschaftsräume im Strukturwandel 4. Wirtschaftsräume im Transformationsprozess <p>Die EU - ein Wirtschaftsraum mit räumlichen Disparitäten</p>
Zukunftschancen durch EU- Regional- und Strukturförderung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Ziele der EU-Strategie 2. EU-Förderung in Schleswig-Holstein 3. EU-Förderung in weniger entwickelten Regionen 4. Aktuelles Fallbeispiel der EU-Förderung <p>Nachhaltige Zukunftschancen durch EU-Förderung</p>
Migration - Ursachen und räumliche Auswirkungen (lokal bis kontinental)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Migration vor Ort 2. Migration in Schleswig-Holstein und Deutschland 3. Migrationsziel Deutschland 4. Migration in Europa <p>Multi- und Translokaltät in Europa</p>
2. Halbjahr: Fragmentierung in der Einen Welt - Entwicklungschancen	
Weltweite Migration - Ursachen und räumliche Auswirkungen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Beispiele für weltweite Migration, z.B.: Migration von Afrika nach Europa, Bildungs-, Umweltmigration 2. Weltweite Beispiele für Land-Stadt-Wanderungen <p>Fragmentierung in der Einen Welt</p>
Weltweite Disparitäten und ihre Indikatoren - eine Herausforderung, Metropolisierung und Marginalisierung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Weltweite Disparitäten - Indikatoren und Klassifizierungen 2. Bevölkerungswachstum - eine globale Herausforderung 3. Ernährungssicherheit - eine globale Herausforderung 4. Metropolisierung und Marginalisierung - eine globale Herausforderung <p><i>Sustainable Development Goals</i> der UN</p>
Wege der Entwicklung - Entwicklungsstrategien und Entwicklungszusammenarbeit	<p>Wege der Entwicklung in Auswahl, z.B.:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Entwicklung durch Bildung 2. Entwicklung durch Innovation 3. Entwicklung durch Rohstoffe 4. Entwicklung durch Tourismus 5. Entwicklungszusammenarbeit - eine Diskursanalyse

Klasse 13: 2 Wochenstunden	
Verbindliche Themen	Inhalte
1. Halbjahr: Globalisierung und Regionalisierung – Vernetzung der Welt und ihre räumlichen Auswirkungen	
Globalisierung <i>(Reihenfolge der Themen u. Inhalte sind frei wählbar)</i> - Transportwesen, Kommunikation und Logistik - Globale Orte - <i>Global Cities</i> räumliche Zentren der Globalisierung - Globalisierte Orte - Produktionsstätten und Werkbänke der Globalisierung	1. Globalisierung und Regionalisierung: Einführung/ Akteure/Rahmenbedingungen 2. Auslagerung von Produktionsstätten 3. Häfen als Knotenpunkte der Globalisierung / Logistik zur Steuerung des Transportwesens 4. Kommunikation als Basis der Globalisierung 5. Global Player/Direktinvestitionen - Entwicklungschancen und -risiken 6. <i>Global Cities</i> (Beispiel nach Wahl) 7. Globale Fragmentierung 8. Aktuelles Beispiel für eine globale Warenkette 9. Nachhaltige Strategien und Gestaltungsoptionen (oder in Q2.2) <hr/> 10. Chinas Rolle in der Globalisierung 11. Afrika in der Globalisierung
2. Halbjahr: Lebensstile und ihre Raumwirksamkeit im 21. Jahrhundert: Gegenwart und Zukunft auf der Erde nachhaltig gestalten lernen	
Nachhaltiges Wohnen und nachhaltiges Wirtschaften	1. Beispiele für nachhaltiges Wohnen 2. Corporate Social Responsibility - Global Player und Nachhaltigkeit Beispiele für Social Entrepreneurship
Formen nachhaltigen Konsums (<i>Fair Trade</i> , Regionale Produkte, <i>Sharing-Systeme</i>)	1. Regionale Produkte als Chance 2. <i>Fair Trade</i> - eine Diskursanalyse <hr/> 3. <i>Sharing-Systeme</i>
Unsere Zukunft: Reflexion von Wertorientierungen	Gegenwart und Zukunft auf der Erde nachhaltig gestalten: <ul style="list-style-type: none"> • Meine Werte und Normen • Mein Lebensstil für die Zukunft